

# Wie Vereine in den sozialen Netzwerken durchstarten können

**Wolfenbüttel.** Folgender Online-Workshop des Bildungszentrums (BIZ) wird am 13. Oktober angeboten.

„Social Media. Grundlagen für Vereine & Kulturschaffende“

Viele Vereine fragen sich, wie sie in den sozialen Netzwerken endlich richtig durchstarten, präsent werden können und möglichst viele Interessierte erreichen? Der praxisnahe Online-Workshop mit dem Medienberater Lucas Söker, verschafft den Teilnehmenden einen Überblick über die nachhaltige Nutzung von Social Media und beantwortet Fragen rund um Folger, Hashtags, Reichweite, Frequenz und Co. Hierbei wird auch die Frage nach knappen (Zeit-)Ressourcen und Fokussierung im Blick gehalten. Anhand praktischer Tipps erhalten die Teilnehmenden Handwerkszeug für den Start zu einem erfolgreichen Auftritt in den sozialen Netzwerken.

Die Servicestelle Kultur im Bildungszentrum des Landkreises Wolfenbüttel (BIZ) bietet gemeinsam mit dem Projekt „Mobile Themenparks Elm-Asse“ (MOTEA) der

Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport e.V. einen kostenlosen Grundlagen-Workshop für Vereine, ehrenamtlich Tätige und Kulturschaffende zum Thema Social Media an. Der Workshop findet online über ein Videokonferenztool statt. Ein Link wird nach der Anmeldung einige Tage vor Workshopbeginn versendet. Information und Anmeldung Der Online-Workshop (Kursnummer 212KM3302) findet am Mittwoch, 13. Oktober, von 16.30 bis 19.30 Uhr statt und ist kostenlos. Anmeldeschluss ist der 29. September.

Anmeldungen sind online unter [www.bildungszentrum-wolfenbuettel.de](http://www.bildungszentrum-wolfenbuettel.de), telefonisch unter 05331/84-150 oder per Mail unter [servicestellekultur@lk-wf.de](mailto:servicestellekultur@lk-wf.de) möglich. Inhaltliche Fragen beantwortet Janina Gündermann, Servicestelle Kultur/BIZ, unter 05331/84-195.

Über die Servicestelle Kultur und das Projekt MOTEA Die zentralen Angebote, die die Servicestelle Kultur Kulturschaffenden, kulturellen Vereinen und ehrenamtlich Engagierten im Landkreis Wolfenbüttel bietet, sind: Vernetzung, Beratung und Weiterbildung. Letzteres wird vor allem durch ein vielfältiges Weiterbildungsprogramm aus Vorträgen, Seminaren und Workshops gewährleistet. MOTEA steht für „Mobile Themenparks Elm-Asse“. Das Projekt fokussiert die Unterstützung von kulturellen und künstlerischen und sportiven Angeboten in der Region Elm-Asse des Landkreises Wolfenbüttel. Es unterstützt und begleitet Aktionen, Projekte und Aktivitäten direkt vor Ort und richtet sich nach den Bedürfnissen der Bewohnerinnen und Bewohner. Bestehende Strukturen wie Vereine, Initiativen und Gruppen werden gefördert, neue ehrenamtlicher Potenziale erschlossen und die Menschen vor Ort bei der Schaffung neuer oder Aktivierung vorhandener Strukturen unterstützt. MOTEA fördert die Vernetzung der Freiwilligen in der Region Elm-Asse und bringt die Menschen in ihren Dörfern wieder zusammen.